



US-Börsen

Die US-Börsen dürften fester in die neue Handelswoche starten und damit die in der vergangenen Woche wieder aufgenommene Rekordjagd fortsetzen. S&P 500 und Nasdaq 100 werden vorbörslich auf neue Allzeithochs taxiert. Für gute Stimmung sorgen neben der Kl-Euphorie auch weiter die Waffenruhe im Nahostkonflikt und Signale der Entspannung im Zollstreit zwischen den USA und der EU.

Konjunktur

Kanada hat eine neue Steuer auf Online-Umsätze von Technologiekonzernen kurzfristig gestoppt, nachdem US-Präsident Donald Trump am Freitag die Einstellung aller Handelsgespräche mit dem Nachbarland wegen der neuen Steuer angekündigt hatte. Die Steuer hätte Umsätze aus digitalen Dienstleistungen mit einem Steuersatz von 3 % belegt und in der Praxis vor allem große US-Technologiekonzerne wie Amazon, Google, Meta und Apple getroffen. Am Sonntag lenkte Kanada ein und begrub die Pläne für die Steuer, um damit weitere Handelsgespräche mit den USA zu ermöglichen.

Unternehmen

Die Baumarktkette Home Depot hat die Übernahme des Bauproduktevertriebs GMS Inc. für 110 USD je GMS-Aktie vereinbart. Der Kaufpreis entspricht einem Aufschlag von 36 % gegenüber dem Schlusskurs vom 18. Juni, bevor die beabsichtigte Übernahme bekannt wurde. Alle 22 untersuchten US-Großbanken haben den Stresstest der Notenbank Fed mit Blick auf die in einer Rezession sinkende Kapitalausstattung bestanden. "Große Banken bleiben gut kapitalisiert und widerstandsfähig gegenüber einer Vielzahl schwerwiegender Szenarien", sagte die stellvertretende Fed-Vorsitzende Michelle Bowman.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Goldman Sachs	+3,96 % auf \$718,15	Banken-Stresstest
GMS	+10,97 % auf \$108,01	Übernahme durch Home Depot

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 30.06.2025 15:21 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
Einkaufsmanagerindex Chicago Juni	15:45	Mittel	(keine)

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Intraday Widerstände: 22.841 + 23.415 + 23.690

Intraday Unterstützung: 22.382 + 22.222 + 22.177 + 20.041

Rückblick

Der Nasdaq 100 setzte am Freitag zu Handelsbeginn die Rally seit 07. April fort. Er setzte sich von zwei am Donnerstag knapp durchbrochenen oberen Pullbacklinien nach oben ab und kletterte auf ein neues Allzeithoch bei 22.603,22 Punkten. Anschließend setzte der Index auf die überwundenen Pullbacklinien zurück. Dort drehte er am Freitag im späten Handel nach oben. Um 13:46 Uhr wird der Index bei 22.682 Punkten und damit über seinem bisherigen Allzeithoch getaxt.

Charttechnischer Ausblick

Damit deutet sich ein direkter Durchmarsch an das noch offene Ziel bei 22.842 Punkten, das sich aus der Flagge, in welcher der Index ab 12. Juni konsolidiert hat, ableiten lässt. Sollte der Index allerdings unter das Tief vom Freitag bei 22.382 Punkten abfallen, dann müsste mit einer Konsolidierung in Richtung 22.222 und 22.041 Punkte gerechnet werden.

Intraday Widerstände: 6.241 + 6.433

Intraday Unterstützung: 6.147 + 6.128 + 6.100 + 6.059

Rückblick

Der S&P 500 durchbrach am Freitag in der Eröffnung sein Allzeithoch bei 6.147 Punkten und kletterte danach auf ein neues Rekordhoch bei 6.187 Punkten. Anschließend setzte der Index fast auf die alte obere Pullbacklinie über die Hochpunkte ab Mitte Mai zurück. Dort drehte er im späten Handel wieder nach oben. Der Index wird um 14:00 bei 6.198 Punkten und damit 11 Punkte über dem Rekordhoch vom Freitag getaxt.

Charttechnischer Ausblick

Das Chartbild des S&P 500 macht daher weiterhin einen bullischen Eindruck. Der Index könnte bis an das Ziel aus der bullischen Flagge, in der er ab 12. Juni konsolidiert hat, ansteigen. Dieses Ziel liegt bei 6.241 Punkten. Sollte der Index allerdings unter 6.128 Punkte abfallen, würde eine Konsolidierung in Richtung 6.100 und 6.059 Punkte drohen.

Tendenz: Aufwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Aufwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

SÜDEUROPA TRÄGT FRÜCHTE

Wachstum

MAGAZIN LESEN



Intraday Widerstände: 44.574 + 45.073

Intraday Unterstützung: 43.373 + 43.115 + 42.821 + 42.609

Rückblick

Der Dow Jones brach am Freitag über den Widerstand bei 43.373 Punkten und damit aus einer neutralen Zone nach oben aus. Anschließend kletterte der Index an die nächste Hürde bei 43.880 Punkten. Zu einem Ausbruch über diese Hürde kam es aber nicht mehr, obwohl der Index zeitweise leicht darüber notierte. Um 14:10 Uhr wird der Dow bei 44.059 Punkten und damit über dieser Hürde getaxt.

Charttechnischer Ausblick

Der Dow Jones hat nach dem Ausbruch über 43.373 Punkten die Chance, an sein Allzeithoch bei 45.073 Punkten anzusteigen. Rücksetzer sollten nun spätestens bei 43.115 Punkte enden. Denn ein Rückfall darunter würde auf Abgaben in Richtung 42.821 und 41.844 Punkte hindeuten.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die in dieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2025 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.